

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 567 024 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **93106269.9**

(51) Int. Cl.⁵: **G10C 3/12**

(22) Anmeldetag: **17.04.93**

(30) Priorität: **24.04.92 DE 4213469**
18.07.92 DE 4223739
17.02.93 DE 4304807

(71) Anmelder: **Hermann, Ulrich**
Theaterstrasse 3
D-99084 Erfurt (DE)

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
27.10.93 Patentblatt 93/43

(72) Erfinder: **Hermann, Ulrich**
Theaterstrasse 3
D-99084 Erfurt (DE)

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT DE GB IT NL

(74) Vertreter: **Liedtke, Klaus, Dr.**
Cyriakstrasse 27
Postfach 956
D-99019 Erfurt (DE)

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **17.08.94 Patentblatt 94/33**

(54) Tastatur, insbesondere für klavierartige Instrumente.

(57) Die Erfindung betrifft eine Tastatur für klavierartige Instrumente, die zu Übungszwecken oder in hochwertigen elektronischen Instrumenten eingesetzt wird. Dabei soll der Spieleindruck des Klavierspiels simuliert werden. Die Tastatur soll in beliebiger Lage benutzt werden können.

Dazu wird vorgeschlagen, eine im Verhältnis zur Taste (2,2') lange und in ihrer Zugkraft einstellbare Zugfeder (1) nahezu parallel zur Taste (2) anzuordnen, wobei das eine Ende der Zugfeder (1) etwa in der Mitte der Taste (2,2') an einer Federaufhängung

befestigt ist und das andere Ende einstellbar am Gestell befestigt ist.

Eine vorteilhafte Ausgestaltung der erfindungsgemäßen Tastatur sieht vor, daß an den Tasten (2,2') und am Gestell (6) der Tastatur jeweils Magnete (MT, MG) so angeordnet sind, daß sie sich beim Betätigen der Tasten (2,2') mit geringen Abstand aneinander vorbei bewegen. Die Magnete (MT, MG) sind gleichartig gepolt, so daß beim Vorbeibewegen abstoßende Kräfte auftreten.

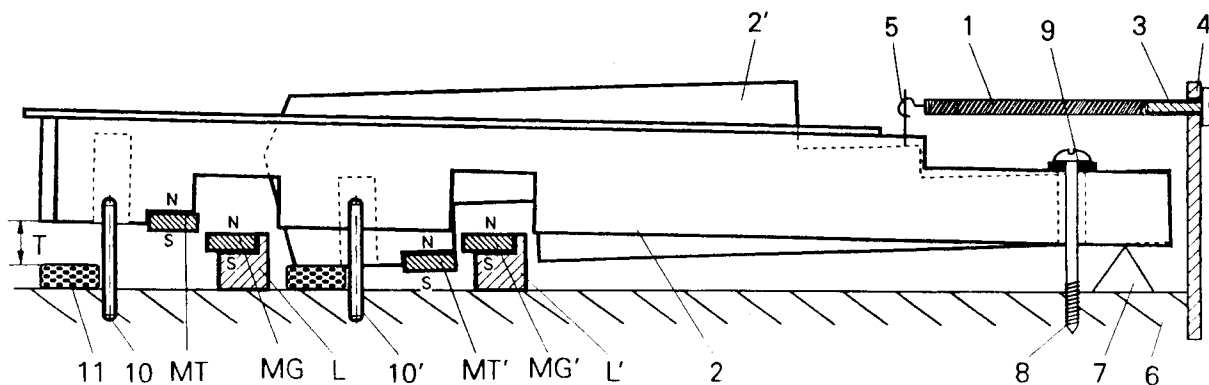


Fig. 1

EP 0 567 024 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 93 10 6269

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.5)
X	FR-A-1 512 655 (N.V. PHILIPS GLOEILAMPENFABRIEKEN) * Abbildung 1 *	1	G10C3/12
Y		3-5, 10	
A		2	
Y	DD-A-213 269 (V.E.B. ZERKLEINERUNGSMACHINEN, RADEBEUL, DD) * Seite 3 *	3	
Y	US-A-4 524 669 (JUN YAMAMOTO ET AL.) * Spalte 4, Zeile 44 - Zeile 48 *	4, 5, 10	
A		6-9	
X	US-A-4 365 536 (D.B. KOEPKE ET AL.) * Abbildung 2 *	1	
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 14, no. 516 (P-1130) 13. November 1990 & JP-A-02 214 897 (YAMAHA CORPORATION) * Zusammenfassung * & US-A-5 107 748 (YAMAHA CORPORATION) * Spalte 4, Zeile 42 - Spalte 5, Zeile 6; Abbildung 1 *	4-10	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.5)
			G10C G10H
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 27. Juni 1994	Prüfer Swartjes, H
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument I : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	